

Beilage

ScanMaker i480 Funktionen, Szenarios und Informationen



Ihren ScanMaker i480 kennenlernen

Der ScanMaker i480 ist ein Hochleistungsscanner zum vielseitigen Scannen von Fotos und Film. Seine Merkmale sind 48-Bit-Farbe, eine Auflösung von 4800 dpi, ein 21,59 x 29,72 cm großes Scannerbett und sieben Smart-Touch-Tasten auf dem Bedienfeld für mühelosen Aufruf seiner Funktionen. Im ScanMaker i480 ist ein Lichtaufsatz zum Scannen von Film bis 12,5 x 25 cm eingebaut, zudem sind vier Filmhalter für 35mm Dias, 35mm Filmstreifen, 10 x 12,5 cm Film und Film im Mediumformat bis 6 x 17 cm beigelegt. Er verfügt auch über ColoRescue™ — Microteks One-touch-Farbwiederherstellung zur Wiederbelebung verblasster Farben auf Fotos und Film.

Inhalt

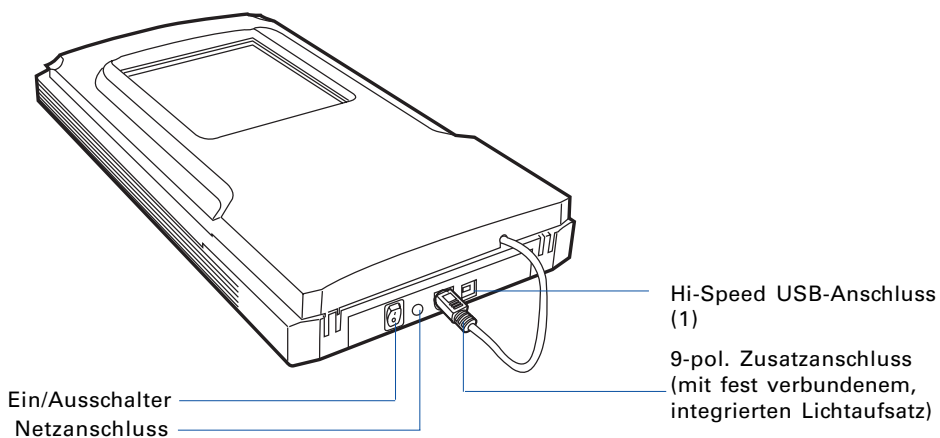
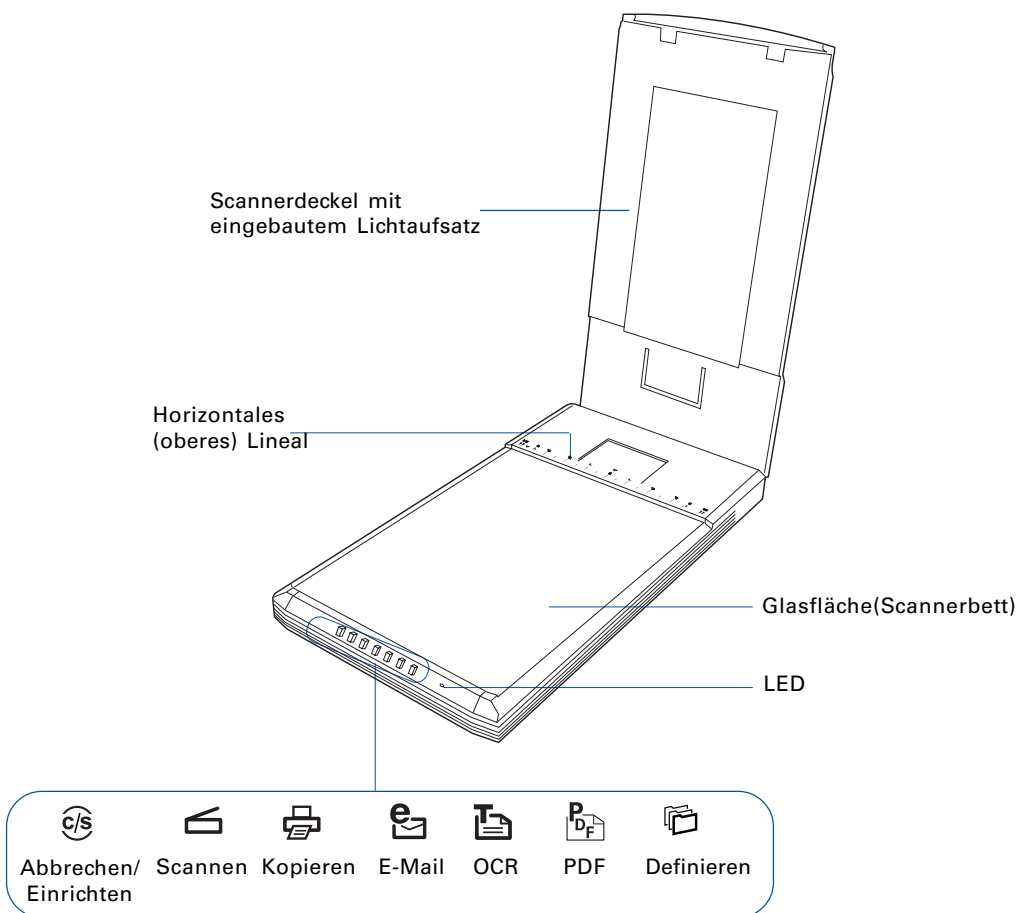
Ihren ScanMaker i480 kennenlernen	1	Scanvorgänge	12
Funktionen des ScanMaker i480	2	ScanWizard EZ für PC-Benutzer	13
Einzelteile prüfen	3	A. Fotos scannen (1)	13
Wie die Smart-Touch-Tasten funktionieren	4	B. Fotos scannen (2)	14
Ihre Vorlagen einlegen	6	C. Fotos scannen (3)	16
Aufsichtsvorlagen ausrichten	6	D. Film scannen (1)	18
Diafilm einlegen	7	E. Film scannen (2)	20
A. Den 35mm-Filmstreifenhalter verwenden	8	ScanPotter für Mac-Benutzer	22
B. Den 35mm-Diahalter verwenden	9	A. Fotos scannen	22
C. Den 6 x 22 cm Filmhalter verwenden	10	B. Film scannen	24
D. Den 10 x 12,5 cm Filmhalter verwenden	11	Spezifikationen / Systemvoraussetzungen	26
		FCC-Übereinstimmungserklärung	27

Funktionen des ScanMaker i480

Der ScanMaker i480 besitzt mehrere folgende, wichtige Funktionen:

- **Energiesparende LED-Lichtquelle:** Mit LEDs als Lichtquelle entfällt die Aufwärmzeit vor dem Scan, wenn der Scanner vom System erkannt wird, so dass sich Ihre Produktivität stark verbessert und Energiekosten erheblich reduziert werden. Bei stabiler Leistung bleibt die Bildqualität auch nach Verwendung einer bestimmten Zeit über erhalten.
- **Integrierter 12,5 x 25 cm Lichtaufsatz:** Der im Scannerdeckel des ScanMaker i480 eingebaute Lichtaufsatz zum Scannen von Dias, Negativen und transparenten Vorlagen steigert Ihre Produktivität und spart das Geld zum Erwerb zusätzlichen Scanzubehörs für Filme.
- **Exklusive Filmhalter:** Dieses von Microtek entwickelte Spezialzubehör dient zum sicheren Festhalten von Dias und Film. Legen Sie den Filmhalter vor dem Scannen von Film auf das Scannerbett, damit Ihre Bilder für gleichmäßige Scans perfekt ausgerichtet sind. Die dem Scanner beigelegten vier Filmhalter nehmen 35mm Dias, 35mm Filmstreifen, 10 x 12,5 cm Film und Film im Mediumformat bis 6 x 17 cm auf.
- **Sieben Smart-Touch-Tasten:** Diese Tasten auf dem Bedienfeld des Scanners starten häufig verwendete Scannerfunktionen auf schnelle und einfache Weise. Es braucht nur einen Tastendruck — und schon startet die Scannertaste die entsprechende Funktion. Die sieben Smart-Touch-Tasten sind Abbrechen/Einrichten, Scannen, Kopieren, E-Mail, OCR, PDF und Definieren.
- **Microtek's ColoRescue™:** Eine Farbwiederherstellung, mit der Sie verblasste Farben auf Fotos und Film wiederbeleben, so dass Farbtöne wieder in ihrem originalen Glanz leuchten. Die automatische Farbwiederherstellung von ColoRescue ist einfach (nur ein Klick) und braucht nicht erlernt zu werden.
- **Scansoftware ScanWizard EZ von Microtek (PC):** ScanWizard EZ wurde exklusiv für Scanner von Microtek entwickelt, die in einem PC-System verwendet werden. Es stehen drei Scanmodi zu Verfügung: der EZ-Modus, der erweiterter Modus und der professionelle Modus. So können sowohl Anfänger als auch erfahrene Benutzer den Scanner produktiv und problemlos nutzen.
- **Scansoftware ScanPotter (Mac):** ScanPotter ist eine Scansoftware, die ausschließlich für den Scanner in einem Mac-Betriebssystem entwickelt wurde. ScanPotter besitzt eine einzigartige, saubere Oberfläche, mit der Benutzer mühelos produktiv arbeiten können.


Einzelteile prüfen



Wie die Smart-Touch-Tasten funktionieren



Die Smart-Touch-Tasten des Scanners vereinfachen häufig ausgeführte Aufgaben, z.B. Scannen von Bildern oder Senden von gescannten Bildern zu einem Drucker. Durch Drücken einer der Smart-Touch-Tasten können Sie schnell und mühelos die Funktion aktivieren, die der betreffenden Taste zugeordnet ist.

Für jede Scannertaste sind die Parameter zu ihrer Regelung im MSC-Programm (Microtek Scanner Configuration) Ihres Windows-Systems oder über ScanPotter Ihres Mac OS X-Systems festgelegt bzw. eingestellt. Sie können z.B. festlegen, wie viele Kopien von Ihrem Scan gedruckt werden, wenn Sie die Taste »Kopieren« drücken. Um das MSC-Programm zu starten, beenden Sie zuerst ScanWizard EZ und doppelklicken Sie dann auf das MSC-Symbol () auf dem Desktop.

Hinweis: Arbeiten Sie unter Windows, müssen Sie das ScanWizard EZ-Programm beendet haben, bevor Sie die Scannertasten betätigen; unter Mac OS X müssen Sie vor Betätigung der Scannertasten jedoch das ScanPotter-Programm aktiviert haben.

Der ScanMaker i480 besitzt sieben Smart-Touch-Tasten für bequemen Aufruf häufig verwendeter Scannerfunktionen. Um eine bestimmte Aufgabe auszuführen, drücken Sie die entsprechende Taste auf dem Scanner. Die Smart-Touch-Tasten sind:

1. **Abbrechen/Einrichten:** Diese Taste bricht einen Scanvorgang ab oder startet bei inaktivem Scanner das Programm Microtek Scanner Configuration.
2. **Scannen:** Diese Taste zeichnet Bilder auf, die automatisch als Datei gespeichert oder zu einer Anwendung für weitere Bearbeitung übertragen werden.
3. **Kopieren:** Diese Taste scannt das Bild und sendet es zum Drucker, wodurch Scanner und Drucker zu einem praktischen Kopierer werden. Geben Sie die Anzahl der gewünschten Kopien ein. Mit der Taste **Kopieren** einen Dokumentenstapel drucken:
 - Legen Sie die erste Seite auf das Scannerglas.
 - Drücken Sie die Taste Kopieren, um ein Bild in eine Datei zu scannen, die dann automatisch auf dem angegebenen Drucker gedruckt wird.
 - Legen Sie die nächste Seite ein, und drücken Sie wieder Kopieren. Der Scanner funktioniert wie ein Drucker; Dokumente werden ohne Unterbrechung nacheinander gedruckt.
4. **E-Mail:** Diese Taste scannt das Bild und sendet es direkt zum E-Mail-Editor.
5. **OCR:** Diese Taste liest ein Dokument mit OCR ein (optische Zeichenerkennung) und konvertiert es zu einer bearbeitbaren Datei. Erspart Ihnen das Eintippen von Dokumenten in eine Textverarbeitung.

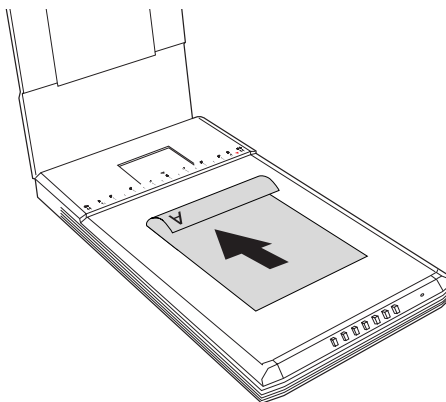
6. **PDF:** Diese Taste zeichnet ein Bild auf und speichert es automatisch als Adobe-PDF-Datei, um es mit der Adobe Acrobat-Software anzuzeigen.
7. **Definieren:** Die Taste Definieren kann mit vier der am häufigsten verwendeten Funktionen konfiguriert werden:
 - **Energie sparen:** Schaltet die Scannerlampe EIN oder AUS, um Energie und Lampenlebenszeit zu sparen.
 - **Scannen:** Legt eine andere Taste als zweite »Scannen«-Taste fest. Für den Fall, dass Sie eine zweite »Scannen«-Taste benötigen, deren Parameter von der ersten Scannen-Taste abweichen.
 - **Fax:** Startet einen auf dem Computer installierten Faxtreiber.
 - **Programm starten:** Legt ein zu startendes Programm fest.

Ihre Vorlagen einlegen

Aufsichtvorlagen ausrichten

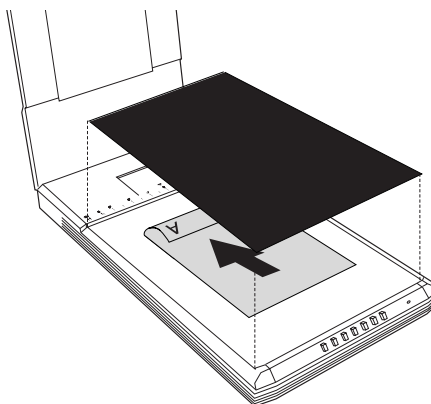
Zum Scannen von Aufsichtvorlagen, z.B. Fotos und Drucksachen, verwenden Sie den Ihrem Scanner mitgelieferten **Schwarzvorlage**.

1. Klappen Sie den Scannerdeckel hoch, und legen Sie das Foto, Bildseite unten, auf das Scannerglas. Das obere Ende des Fotos muss zur **Rückseite** des Scanners weisen.



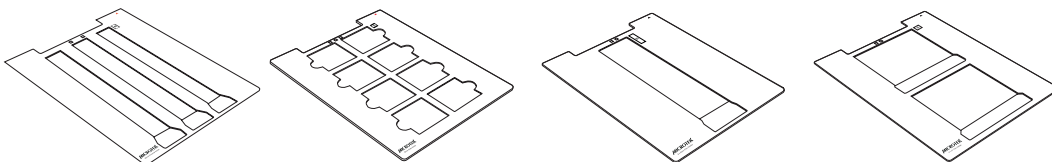
2. Legen Sie den **Schwarzvorlage** (dem Scanner beigelegt) auf das Foto und klappen Sie den Scannerdeckel wieder zu.

***Hinweis:** Der **Schwarzvorlage** auf dem Foto filtert unerwünschtes Licht während des Scannens heraus und garantiert ein fehlerfreies, automatisches Zuschneiden während einer Vorschau.*



Diafilm einlegen

Scannen Sie Film mit den Filmhaltern (dem Scanner beigelegt) und verwenden Sie je nach zu scannendem Filmtyp, z.B. 35mm Dias, 35mm Filmstreifen, 10 x 12,5 cm Film und Film im Mediumformat, den richtigen Halter. Mit Hilfe der Filmhalter wird Film genau ausgerichtet und gleichmäßig gescannt, auch wird hiermit das automatische Zuschneiden* beim Scannen von Film richtig ausgeführt.



Hinweise zum automatischen Zuschneiden

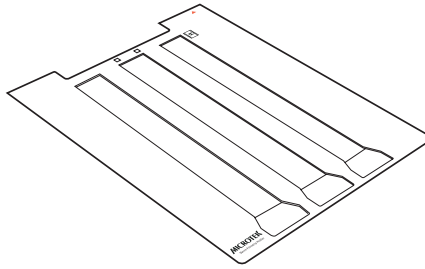
Damit der Scanner beim Scannen automatisch zuschneiden kann, müssen alle folgenden Voraussetzungen zutreffen:

- Das Betriebssystem Ihres Computers muss Windows oder Mac OS X.
- Der Filmhalter liegt richtig ausgerichtet auf dem Scannerbett.
- Die Scanvorlage ist Positiv- oder Negativfilm und das Dia oder der Filmstreifen ist für den Scan richtig im Filmhalter eingelegt.
- Für Windows: Im Fenster Auftragsreihung von ScanWizard EZ - Professioneller Modus ist die Option »Mehrfaches automatisches Zuschneiden für EZ-Lock-Filmhalter« angewählt.

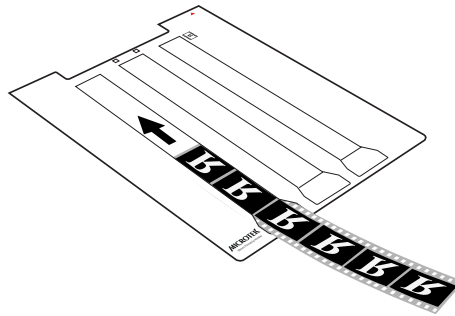
Für Mac OS X: Im Steuerfeld Scannereinstellungen von ScanPotter ist die Option »Automatische Erkennung« im Drop-down-Menü Scanrahmen angewählt.

A. Den 35mm-Filmstreifenhalter verwenden

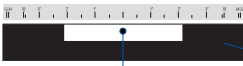
Zum Scannen von 35mm Filmstreifen hat der 35mm Filmstreifenhalter Platz für drei Streifen zu je 6 Rahmen oder insgesamt 18 Rahmen.



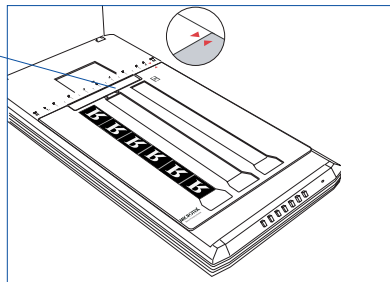
1. Legen Sie den Filmstreifen nach unten weisend in den Halter. Schieben Sie den Filmstreifen längs der Halterschlitze, bis er ganz eingelegt ist.



2. Klappen Sie den Scannerdeckel hoch; legen Sie den Filmhalter mit Film auf das Scannerbett. Der Halter muss so gegen das obere Lineal des Scanner gelegt werden, dass das Kalibrierfenster zur Rückseite des Scanners weist.



Das **Kalibrierfenster** auf der Glasfläche darf beim Scannen nicht verdeckt oder verstellt sein.



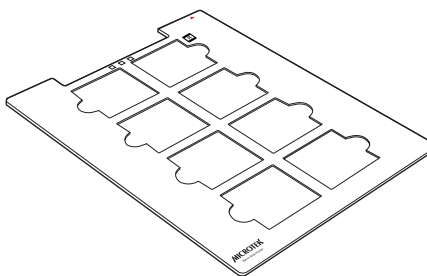
Damit mehrere Rahmen automatisch richtig zugeschnitten werden, richten Sie die Vorderkante des Halters bündig mit dem oberen Lineal des Scanners aus.

Die Pfeilmarkierungen auf dem Filmhalter und dem oberen Lineal des Scanners müssen dabei zueinander weisen.

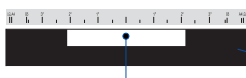
3. Setzen Sie den Scannerdeckel vorsichtig auf das Scannerbett ab; er sollte sich ganz schließen lassen.

B. Den 35mm-Diahalter verwenden

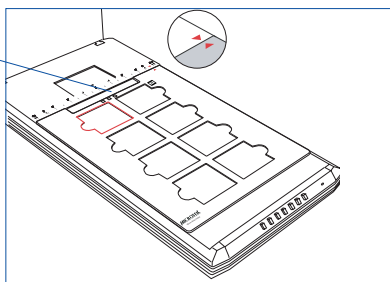
Der 35mm Diahalter wird zum Scannen von 35mm Dias verwendet und kann bis zu acht gerahmte 35mm-Dias aufnehmen.



1. Klappen Sie den Scannerdeckel hoch und legen Sie den Halter auf das Scannerbett. Der Halter muss so gegen das obere Lineal des Scanner gelegt werden, dass das Kalibrierfenster zur Rückseite des Scanners weist.



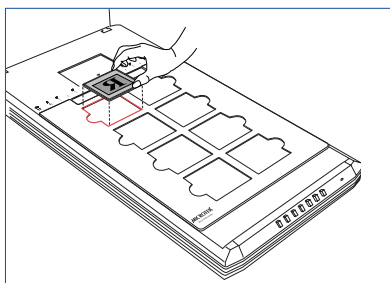
Das **Kalibrierfenster** auf der Glasfläche darf beim Scannen nicht verdeckt oder verstellt sein.



Damit mehrere Rahmen automatisch richtig zugeschnitten werden, richten Sie die Vorderkante des Halters bündig mit dem oberen Lineal des Scanners aus.

Die Pfeilmarkierungen auf dem Filmhalter und dem oberen Lineal des Scanners müssen dabei zueinander weisen.

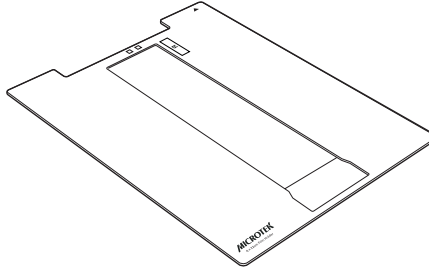
2. Legen Sie das zu scannende 35mm Dia nach unten weisend in den Filmhalter.



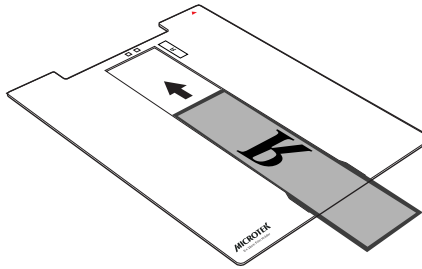
3. Setzen Sie den Scannerdeckel vorsichtig auf das Scannerbett ab; er sollte sich ganz schließen lassen.

C. Den 6 x 22 cm Filmhalter verwenden

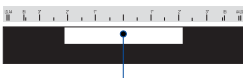
Film im Mediumformat scannen Sie mit dem 6 x 22 cm Filmhalter. Dieser Filmhalter kann Folgendes aufnehmen: Einen 6 x 17 cm Panoramafilm; vier 6 x 4,5 cm Filme; zwei 6 x 6 cm Filme; zwei 6 x 7 cm Filme; oder zwei 6 x 9 cm Filme.



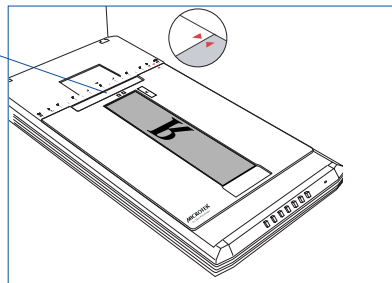
1. Legen Sie den Film nach unten weisend in den Halter. Schieben Sie den Film längs der Halterschlitz, bis der Film ganz eingelegt ist.



2. Klappen Sie den Scannerdeckel hoch; legen Sie den Filmhalter mit Film auf das Scannerbett. Der Halter muss so gegen das obere Lineal des Scanner gelegt werden, dass das Kalibrierfenster zur Rückseite des Scanners weist.



Das **Kalibrierfenster** auf der Glasfläche darf beim Scannen nicht verdeckt oder verstellt sein.



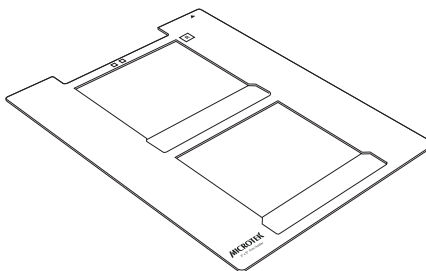
Damit mehrere Rahmen automatisch richtig zugeschnitten werden, richten Sie die Vorderkante des Halters bündig mit dem oberen Lineal des Scanners aus.

Die Pfeilmarkierungen auf dem Filmhalter und dem oberen Lineal des Scanners müssen dabei zueinander weisen.

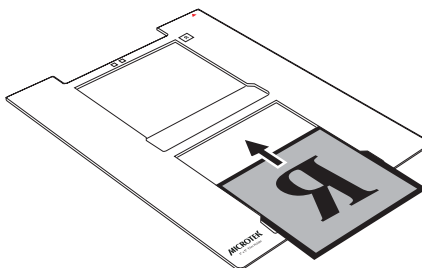
3. Setzen Sie den Scannerdeckel vorsichtig auf das Scannerbett ab; er sollte sich ganz schließen lassen.

D. Den 10 x 12,5 cm Filmhalter verwenden

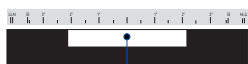
Scannen Sie 10 x 12,5 cm Film mit dem 10 x 12,5 cm Filmhalter, der bis zu zwei 10 x 12,5 Filme aufnehmen kann.



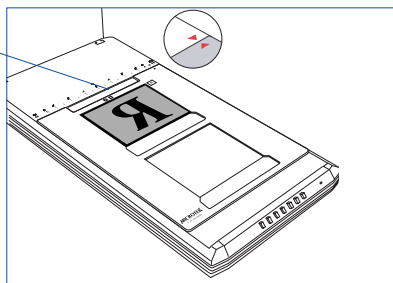
1. Legen Sie den Film nach unten weisend in den Halter. Schieben Sie den Film längs der Halterschlitz, bis der Film ganz eingelegt ist.



2. Klappen Sie den Scannerdeckel hoch; legen Sie den Halter mit Film auf das Scannerbett. Der Halter muss so gegen das obere Lineal des Scanner gelegt werden, dass das Kalibrierfenster zur Rückseite des Scanners weist.



Das **Kalibrierfenster** auf der Glasfläche darf beim Scannen nicht verdeckt oder verstellt sein.



Damit mehrere Rahmen automatisch richtig zugeschnitten werden, richten Sie die Vorderkante des Halters bündig mit dem oberen Lineal des Scanners aus.

Die Pfeilmarkierungen auf dem Filmhalter und dem oberen Lineal des Scanners müssen dabei zueinander weisen.

3. Setzen Sie den Scannerdeckel vorsichtig auf das Scannerbett ab; er sollte sich ganz schließen lassen.

Scanvorgänge

Die folgenden Seiten beschreiben wie folgt unterschiedliche Scanvorgänge mit dem ScanMaker i480:

Mit ScanWizard EZ für PC-Benutzer:

- Fotos scannen (1): Scannen Sie diese gleich zu Anfang, um sich mit den Scangrundlagen vertraut zu machen. ScanWizard EZ verwendet dabei den **EZ-Modus**.
- Fotos scannen (2): Dieses Szenario ähnelt dem oberhalb beschriebenen. Dabei verwendet ScanWizard EZ jedoch den **erweiterten Modus**.
- Fotos scannen (3): Dieses Szenario beschreibt die Schritte zum Scannen von Fotos. ScanWizard EZ verwendet dabei den **professionellen Modus**.
- Film scannen (1): Dieses Szenario beschreibt die Schritte zum Scannen von Film. ScanWizard EZ verwendet dabei den **erweiterten Modus**.
- Film scannen (2): Dieses Szenario ähnelt dem oberhalb beschriebenen. Dabei verwendet ScanWizard EZ jedoch den **professionellen Modus**.

Mit ScanPotter für Mac-Benutzer:

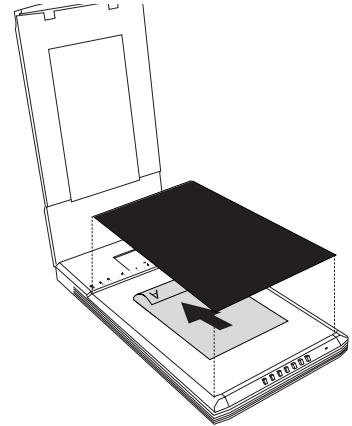
- Fotos scannen: Dieses Szenario beschreibt die Schritte zum Scannen von Fotos.
- Film scannen: Dieses Szenario beschreibt die Schritte zum Scannen von Film.

ScanWizard EZ für PC-Benutzer

A. Fotos scannen (1)

Für dieses Szenario verwendet ScanWizard EZ den **EZ-Modus**.

1. Klappen Sie den Scannerdeckel hoch, und legen Sie das Foto, Bildseite unten, auf das Scannerglas. Das obere Ende des Fotos muss zur **Rückseite** des Scanners weisen.
2. Legen Sie den **Schwarzvorlage** (dem Scanner beigelegt) auf das Foto und klappen Sie den Scannerdeckel wieder zu.



***Hinweis:** Der Schwarzvorlage auf dem Foto filtert unerwünschtes Licht während des Scannens heraus und garantiert ein fehlerfreies, automatisches Zuschneiden während einer Vorschau.*



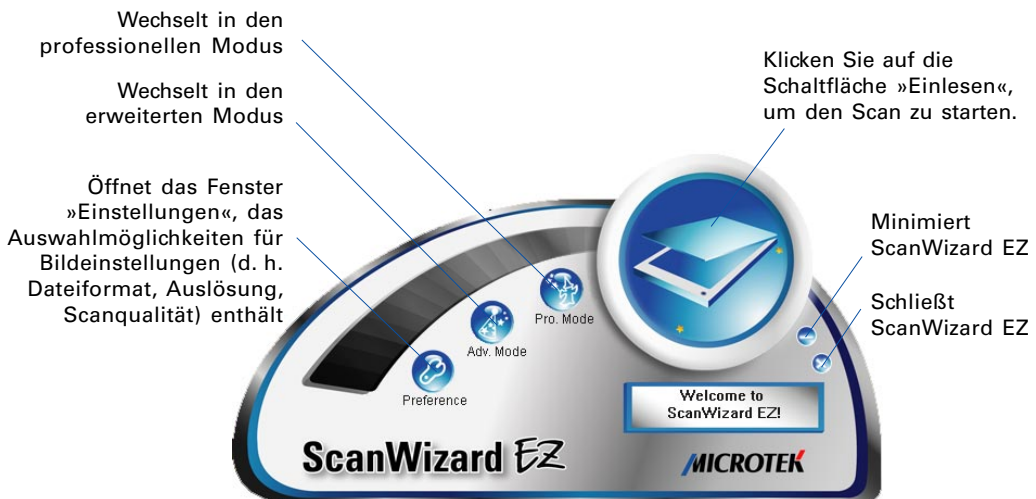
3. Doppelklicken Sie auf dem Desktop auf das Symbol *ScanWizard EZ*, um ScanWizard EZ zu starten.

Beim ersten Start von ScanWizard EZ wird das Steuerfeld des **EZ-Modus** automatisch auf dem Bildschirm angezeigt.




4. Klicken Sie auf *Scanziel*, um zu scannen.





ScanWizard EZ erkennt zunächst das Foto auf dem Scannerglas. Daraufhin wird der Scanner automatisch kalibriert, das Bild zugeschnitten, und der Bildscan mit Werkseinstellungen durchgeführt. Anschließend kann das gescannte Bild in einer Datei an einem festgelegten Speicherort gespeichert werden.



B. Fotos scannen (2)

Für dieses Szenario verwendet ScanWizard EZ den **erweiterten Modus**.

1. Folgen Sie Schritt 1 unter »Fotos scannen (1)«, um das zu scannende Foto auf dem Scannerbett zu platzieren.
2. Doppelklicken Sie auf dem Desktop auf das Symbol *ScanWizard EZ* () , um ScanWizard EZ zu starten.

Beim ersten Start von ScanWizard EZ wird das Steuerfeld des EZ-Modus automatisch auf dem Bildschirm angezeigt.
3. Klicken Sie im EZ-Modus auf dem Steuerfeld auf die Schaltfläche *Erweiterter Modus* () , um in den **erweiterten Modus von ScanWizard EZ** zu wechseln.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche *Einstellungen* () , um das Fenster »Einstellungen« zu öffnen. Wählen Sie anschließend *Aufsichtsvorlage* als Scanvorlage aus.
5. Wählen Sie, falls erforderlich, im Fenster »Einstellungen« weitere Einstellungen für das zu scannende Bild aus.
 - a) Wählen Sie für den Scanmodus eine Scanqualität aus. Sie können wählen zwischen: *Schnell*, *Qualität* und *Beste Qualität*.
 - b) Legen Sie eine Anwendung fest, mit der das gescannte Bild nach der Ausgabe geöffnet werden soll.
 - c) Legen Sie eine bevorzugte Anwendung fest, mit der Ihr Ausgabebild in der Speicherebene geöffnet werden soll.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche *Vorschau* () , um eine vorläufige Ansicht des ganzen Bildes zu erhalten. Diese wird im Vorschaubereich auf der rechten Seite des Fensters angezeigt.
7. Auf dem Vorschaubild im Vorschaubereich können Sie ggf. die Größe des Scanrahmens (fließend gepunktete Linie) um das Bild ändern, indem Sie Kanten oder Ecken des Rahmens auf die endgültige Scangröße verschieben.
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche () , um das Neun-Bilder-Display und verwandte Einstellungen anzuzeigen.
9. Legen Sie die Scananforderungen für die nachfolgende Bildbearbeitung fest.
 - Wählen Sie eine Anzeigegröße für die Anzeige auf dem Bildschirm aus.
 - Wählen Sie die Bildabmessungen und Auflösung für den Druck des Bildes aus.
 - Legen Sie eine benutzerdefinierte Auflösung fest.

10. Wählen Sie einen gewünschten Bildeffekt aus dem Neun-Bilder-Display aus und klicken Sie auf die Schaltfläche Scannen, um zu scannen.

ScanWizard EZ kalibriert zunächst den Scanner. Anschließend wird der Scan mit Ihren benutzerdefinierten Einstellungen ausgeführt. Nach dem Scan kann das gescannte Bild in einer Datei an einem Speicherort gespeichert werden und in der von Ihnen gewählten Anwendung geöffnet werden.

Öffnet das Fenster »Einstellungen«

Öffnet das Handbuch von ScanWizard EZ

Wechselt in den EZ-Modus

Wechselt in den professionellen Modus

Auswahlmöglichkeiten und Optionen für Bildeinstellungen

Öffnet die vorherige Seite

Das Neun-Bilder-Display

Microtek ScanWizard EZ - Advanced Mode : Reflective

6 Preview

8 Select

7

5

4

9

10

Preference

Auto Settings Scan Mode Save

Scan material:

☒ Reflective

☐ Positive Film (Advanced Mode only)

☐ Negative Film (Advanced Mode only)

Rotate: None ☐ Mirror

Scan Quality: Speed

OK Cancel

What is the purpose for your image?

☒ For Display

☐ For Printing

☐ Customize

Zoom image size by the multiple of screen resolution:

☐ 0.5 x

☐ 1.0 x

☐ 1.5 x

☐ 2.0 x

☐ 2.5 x

☐ 3.0 x

☐ 3.5 x

☐ 4.0 x

☐ 4.5 x

☐ 5.0 x

Scan

Help Preference

Back


Press to scan.

Document Adjustment

C. Fotos scannen (3)

Für dieses Szenario verwendet ScanWizard EZ den **professionellen Modus**.

1. Folgen Sie Schritt 1 unter »Fotos scannen (1)«, um das zu scannende Foto auf dem Scannerbett zu platzieren.

2. Doppelklicken Sie auf dem Desktop auf das Symbol *ScanWizard EZ* (), um ScanWizard EZ zu starten.

Beim ersten Start von ScanWizard EZ wird das Steuerfeld des EZ-Modus automatisch auf dem Bildschirm angezeigt.

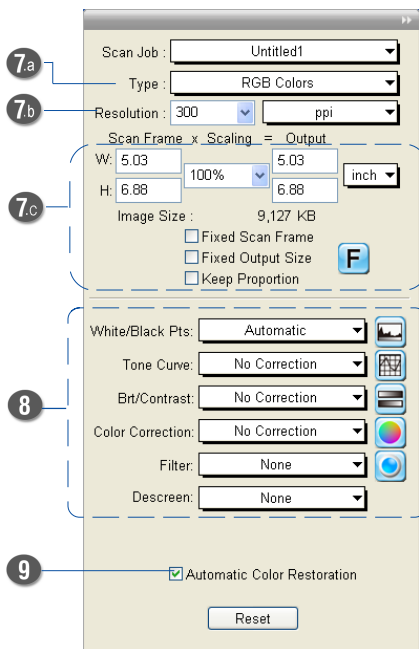
3. Klicken Sie im EZ-Modus von ScanWizard EZ auf dem Steuerfeld auf die Schaltfläche *Professioneller Modus* (), um in den **professionellen Modus von ScanWizard EZ** zu wechseln.

Wenn der professionelle Modus zum ersten Mal gestartet wird, werden die 3 Fenster »Vorschau«, »Einstellungen«, und »Auftragsreihung« automatisch angezeigt.

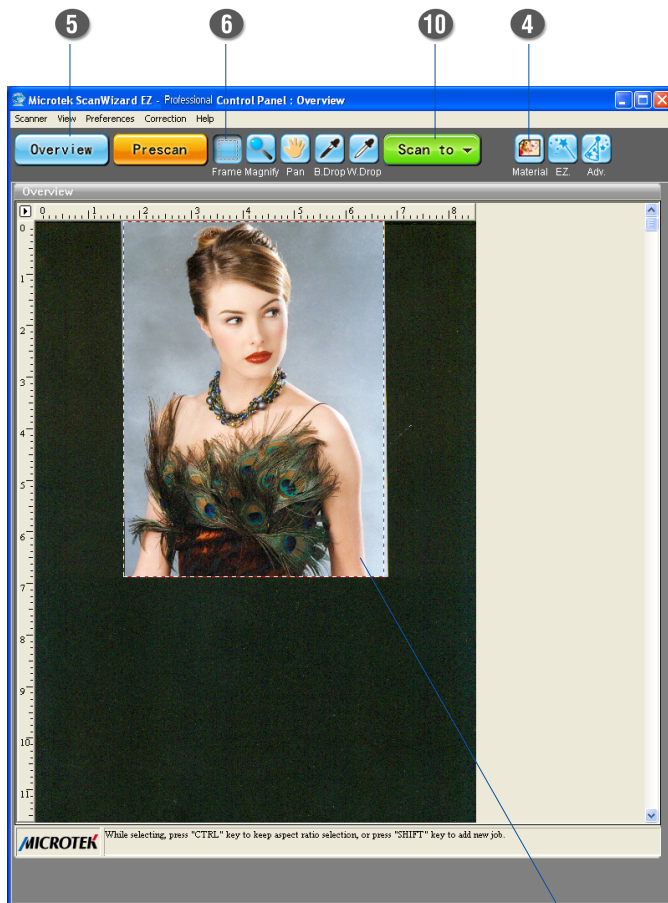
4. Klicken Sie im Vorschauenfenster im professionellen Modus auf die Schaltfläche *Scanvorlagen*, um die Option *Aufsichtsvorlage* für Fotos auszuwählen.
5. Klicken Sie auf *Übersicht*, um einen vorläufigen Scan vom Bild im Vorschauenfenster zu erhalten.
6. Auf dem Vorschaubild können Sie die Größe des Scanrahmens (fließend gepunktete Linie) um das Bild ändern, indem Sie Kanten oder Ecken des Rahmens auf die gewünschte Scangröße schieben.
7. Geben Sie Ihre Scanparameter im Fenster *Einstellungen* ein.
 - a) Wählen Sie den gewünschten Bildtyp.
 - b) Wählen Sie die gewünschte Auflösung.
 - c) Stellen Sie ggf. den Scanrahmen ein.
8. Stellen Sie mit den Bildkorrekturwerkzeugen ggf. die Bildqualität ein.
9. Sind die Farben auf dem Foto verblasst und müssen wiederbelebt werden, wählen Sie im Fenster *Einstellungen* »Automatische Farbwiederherstellung« an.
10. Klicken Sie auf *Scanziel*, um das Bild zu scannen.

Bei Anzeige des Dialogfelds »Scanziel: Speichern unter« geben Sie den Zielordner, einen Dateinamen und das Format des Ausgabebildes an, und klicken Sie dann auf **Speichern**. Das Bild wird digitalisiert und am angegebenen Ziel gespeichert.





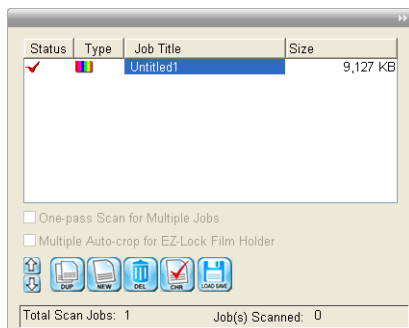
Fenster Einstellungen



Fenster Vorschau






Fenster Info

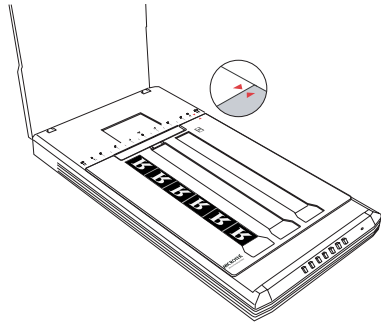


Fenster Auftragsreihung

D. Film scannen (1)

Für dieses Szenario verwendet ScanWizard EZ den **erweiterten Modus**.

1. Klappen Sie den Scannerdeckel hoch und legen Sie den zu scannenden Film und den Filmhalter gemäß den Schritten im Abschnitt »Diafilm einlegen« auf die Glasfläche des Scanners. Klappen Sie den Scannerdeckel vorsichtig auf das Scannerbett des Scanners herunter.
2. Folgen Sie den Schritten 2 und 3 unter »Fotos scannen (2)«, um den **erweiterten Modus von ScanWizard EZ** zu aktivieren.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche *Einstellungen* (), um je nach verwendetem Filmtyp die Option *Negativ* für Negative auszuwählen; wählen Sie *Dia* für Diapositive und Folien.
4. Wählen Sie, falls erforderlich, im Fenster »Einstellungen« weitere Einstellungen für das zu scannende Bild aus.
 - a) Wählen Sie für den Scanmodus eine Scanqualität aus. Sie können wählen zwischen: *Schnell*, *Qualität* und *Beste Qualität*.
 - b) Legen Sie eine Anwendung fest, mit der das gescannte Bild nach der Ausgabe geöffnet werden soll.
 - c) Legen Sie eine bevorzugte Anwendung fest, mit der Ihr Ausgabebild in der Speicherebene geöffnet werden soll.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche *Vorschau* (), um eine vorläufige Ansicht des ganzen Bildes zu erhalten. Diese wird im Vorschaubereich auf der rechten Seite des Fensters angezeigt.
6. Auf dem Vorschaubild im Vorschaubereich können Sie ggf. die Größe des Scanrahmens (fließend gepunktete Linie) um das Bild ändern, indem Sie Kanten oder Ecken des Rahmens auf die endgültige Scangröße verschieben.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche (), um das Neun-Bilder-Display und verwandte Einstellungen anzuzeigen.
8. Legen Sie die Scananforderungen für die nachfolgende Bildbearbeitung fest.
 - Wählen Sie eine Anzeigegröße für die Anzeige auf dem Bildschirm aus.
 - Wählen Sie die Bildabmessungen und Auflösung für den Druck des Bildes aus.
 - Legen Sie eine benutzerdefinierte Auflösung fest.



9. Wählen Sie einen gewünschten Bildeffekt aus dem Neun-Bilder-Display aus und klicken Sie auf die Schaltfläche Scannen, um zu scannen.

ScanWizard EZ kalibriert zunächst den Scanner. Anschließend wird der Scan mit Ihren benutzerdefinierten Einstellungen ausgeführt. Nach dem Scan kann das gescannte Bild in einer Datei an einem Speicherort gespeichert werden und in der von Ihnen gewählten Anwendung geöffnet werden.

Öffnet das Fenster
»Einstellungen«

Öffnet das Handbuch von
ScanWizard EZ

Wechselt in den
EZ-Modus

Wechselt in den
professionellen Modus

Auswahlmöglichkeiten und
Optionen für Bildeinstellungen

Öffnet die vorherige Seite

Das Neun-Bilder-Display

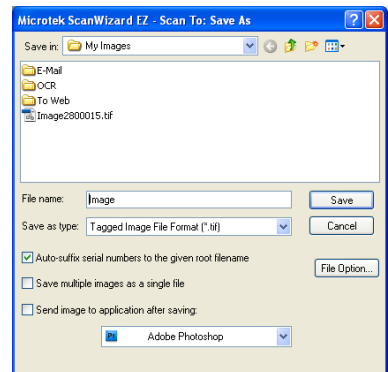
E. Film scannen (2)

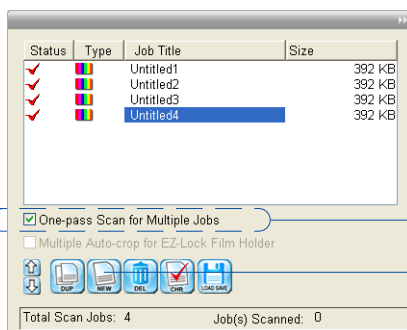
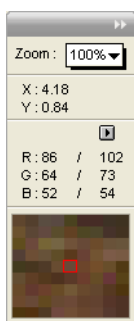
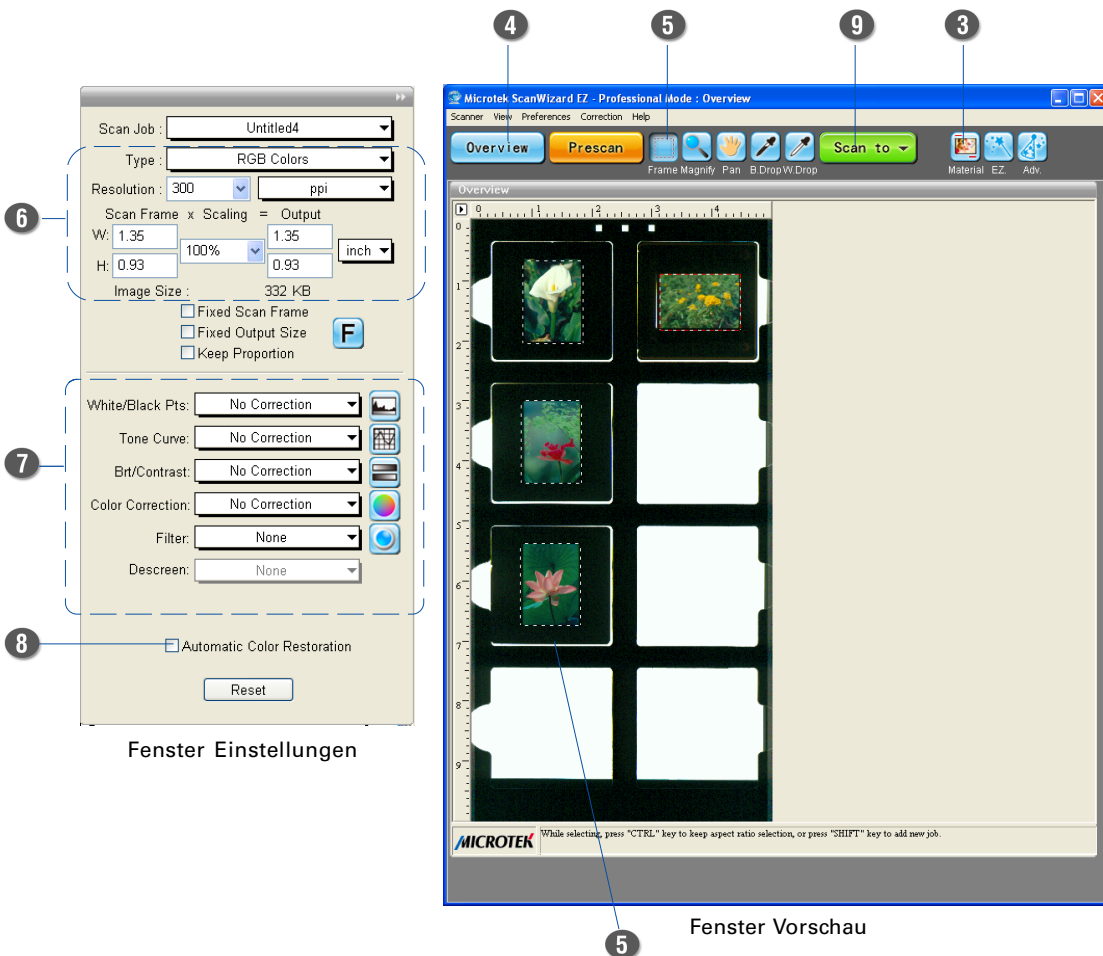
Für dieses Szenario verwendet ScanWizard EZ den **professionellen Modus**.

1. Klappen Sie den Scannerdeckel hoch und legen Sie den zu scannenden Film und den Filmhalter gemäß den Schritten im Abschnitt »Diafilm einlegen« auf die Glasfläche des Scanners. Klappen Sie den Scannerdeckel vorsichtig auf das Scannerbett des Scanners herunter.
2. Folgen Sie den Schritten 2 und 3 unter »Fotos scannen (3)«, um den **professionellen Modus von ScanWizard EZ** zu aktivieren.
3. Klicken Sie im Vorschauenfenster des professionellen Modus auf die Schaltfläche *Vorlagen*, um je nach verwendetem Filmtyp die Option *Negativ* für Negative auszuwählen; wählen Sie *Dia* für Diapositive und Folien.
4. Klicken Sie auf *Übersicht*, um einen vorläufigen Scan vom Bild im Vorschauenfenster zu erhalten.
5. Auf dem Vorschaubild können Sie die Größe des Scanrahmens (fließend gepunktete Linie) um das Bild ändern, indem Sie Kanten oder Ecken des Rahmens auf die gewünschte Scangröße schieben.
6. Geben Sie Ihre Scanparameter im Fenster *Einstellungen* ein.
 - a) Wählen Sie den gewünschten Bildtyp.
 - b) Wählen Sie die gewünschte Auflösung.
 - c) Stellen Sie ggf. den Scanrahmen ein.
7. Stellen Sie mit den Bildkorrekturwerkzeugen ggf. die Bildqualität ein.
8. Sind die Farben auf dem Film verblasst und müssen sie wiederhergestellt werden, wählen Sie im Fenster *Einstellungen* das Kästchen »Automatische Farbwiederherstellung« an.
9. Klicken Sie im Vorschauenfenster auf *Scanziel*, um alle markierten Aufträge zu scannen.



Bei Anzeige des Dialogfelds »Scanziel: Speichern unter« geben Sie den Zielordner, einen Dateinamen und das Format des Ausgabebildes an, und klicken Sie dann auf **Speichern**. Das Bild wird digitalisiert und am angegebenen Ziel gespeichert.





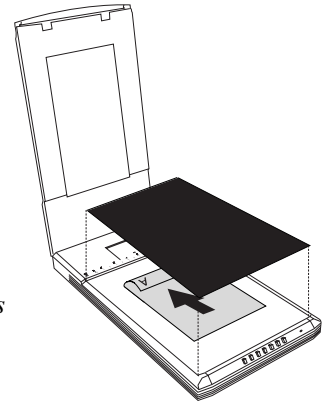
Um weitere Scanrahmen zu erstellen und diese in einem Durchgang zu scannen, a) auf **Neu** (🖨️) im Fenster Auftragsreihe klicken (neuer Rahmen mit neuem Titel erscheint im Fenster); b) durch Wiederholung von Schritt a) weitere Rahmen erstellen; c) Option »Scannen in einem Durchgang für mehrere Aufträge« im Fenster Auftragsreihe auswählen. Details über das »Scannen in einem Durchgang für mehrere Aufträge« siehe Online-Hilfe von ScanWizard EZ.

ScanPotter für MAC-Benutzer

A. Fotos scannen

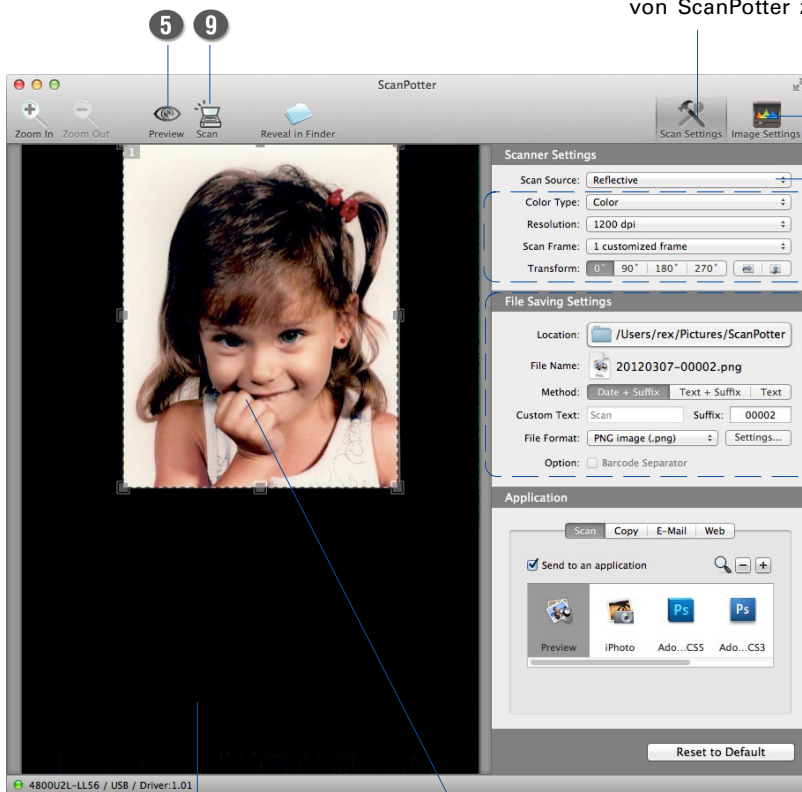
1. Legen Sie zu scannende Fotos auf das Scannerbett. Die Oberkante der Vorlage muss zur **Rückseite** des Scanners und die zu scannende Fläche nach unten weisen. Legen Sie dann den **Schwarzvorlage** auf das Foto.

***Hinweis:** Der Schwarzvorlage auf dem Foto filtert unerwünschtes Licht während des Scannens heraus und garantiert ein fehlerfreies automatisches Zuschneiden während einer Vorschau.*



2. Starten Sie ScanPotter als unabhängiges Programm durch Anklicken seines Symbols oder, indem Sie es im Anwendungsordner Ihres Mac OS X-Systems auswählen.
3. Wählen Sie **Aufsichtsvorlage** aus dem Menü Scanquelle zum Scannen von Fotos.
4. Geben Sie Ihre Scanparameter in der Rubrik Scannereinstellungen ein.
 - a) Wählen Sie den geeigneten Bildtyp (z.B. RGB-Farbe) als Bildausgabebetyp unter Farbtyp.
 - Wählen Sie **Farbe**, um das Bild in Farbe zu scannen.
 - Wählen Sie **Graustufe** für einen Graustufenscan.
 - Wählen Sie **Schwarzweiß** für einen Schwarzweißscan.
 - b) Wählen Sie in Auflösung eine gewünschte Auflösung für Ihre Bildausgabe.
 - c) Wählen Sie **Automatische Erkennung** oder ein gewünschte Größe beim Scanrahmen für das Vorschaubild.
5. Klicken Sie auf Vorschau, um einen vorläufigen Scan vom Bild im Vorschaufenster zu erhalten.
6. Sie können die Größe des Scanrahmens (fließend gepunktete Linie) um das Bild ändern, indem Sie die quadratischen Punkte an den Rändern oder in den Ecken des Rahmens auf die endgültige Scangröße schieben.
7. Gegebenenfalls legen Sie die Dateieinstellungen für Ihre Bilddateiausgabe mit den Optionen in der Rubrik Einstellungen für Dateispeicherung fest.
8. Klicken Sie falls nötig auf **Bildeinstellungen**, um ein Fenster zu öffnen, in dem Sie einen voreingestellten Bildeffekt direkt auswählen oder mit zusätzlichen Bildkorrekturen die Bildqualität manuell einstellen können.
9. Klicken Sie auf **Einlesen**, um zu scannen.

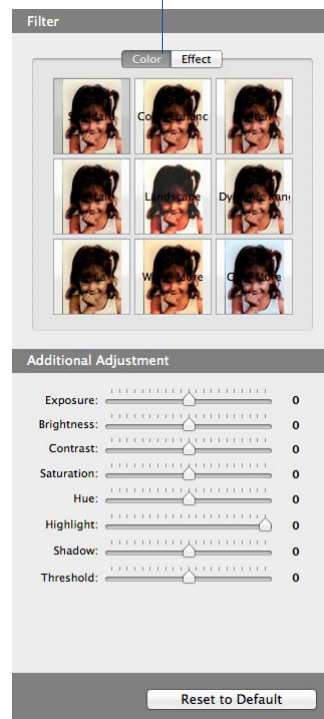
Klicken Sie auf **Scaneinstellungen**, um zum standardmäßigen Steuerfeld von ScanPotter zurückzukehren



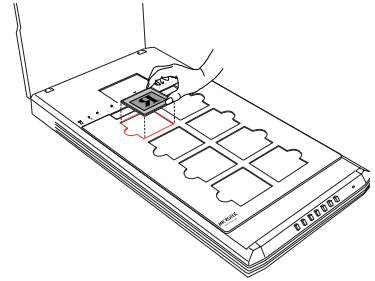
Vorschaufenster

6
Scanrahmen
(mit gepunkteten
Linien umrandet)

8
Klicken Sie auf **Bildeinstellungen**, um ein Fenster mit einer kombinierten Neun-Bilder-Anzeige (Rubrik Filter) und zusätzlichen Bildkorrekturen (Rubrik Zusatzeinstellung) für Ihr gescanntes Bild zu öffnen.



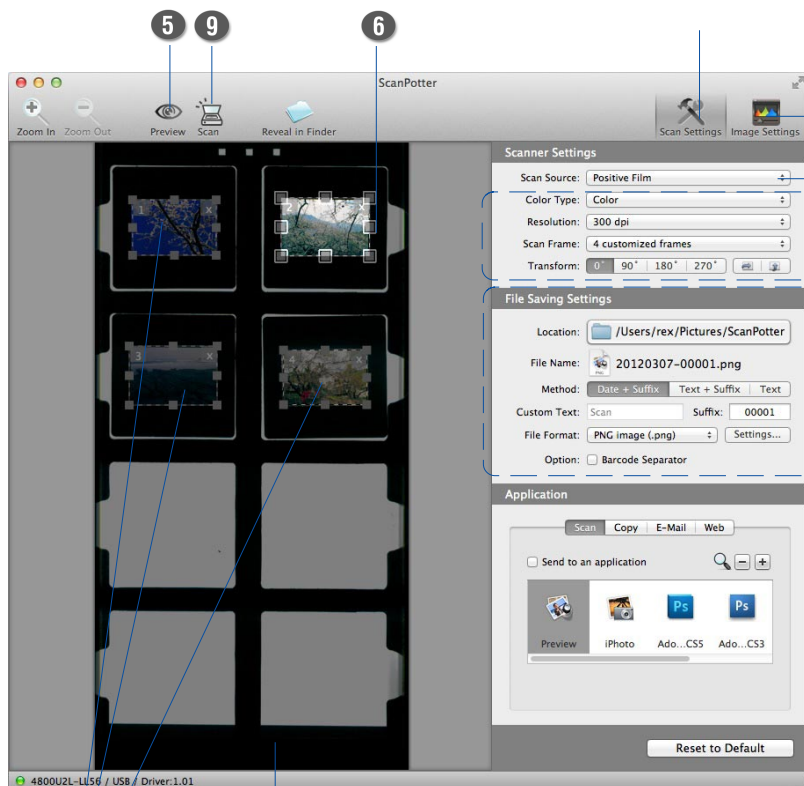
B. Film scannen



1. Klappen Sie den Scannerdeckel hoch und legen Sie den zu scannenden Film und den Filmhalter gemäß den Schritten im Abschnitt »Diafilm einlegen« auf die Glasfläche des Scanners. Klappen Sie den Scannerdeckel vorsichtig auf das Scannerbett des Scanners herunter.
2. Starten Sie ScanPotter als unabhängiges Programm durch Anklicken seines Symbols oder, indem Sie es im Anwendungsordner Ihres Mac OS X-Systems auswählen.
3. Je nach verwendetem Filmtyp wählen Sie im Drop-down-Menü Scanquelle **Negativ** für Negative oder **Dia** für Folien und Dias.
4. Geben Sie Ihre Scanparameter in der Rubrik Scannereinstellungen ein.
 - a) Wählen Sie den geeigneten Bildtyp (z.B. RGB-Farbe) als Bildausgabebetyp unter Farbtyp.
 - Wählen Sie **Farbe**, um das Bild in Farbe zu scannen.
 - Wählen Sie **Graustufe** für einen Graustufenscan.
 - Wählen Sie **Schwarzweiß** für einen Schwarzweißscan.
 - b) Wählen Sie in Auflösung eine gewünschte Auflösung für Ihre Bildausgabe.
 - c) Wählen Sie **Automatische Erkennung** im Scanrahmen, um eine mehrfache Vorschau mit automatischem Zuschchnitt vom Film im Scanner anzuzeigen.
5. Klicken Sie auf Vorschau, um einen vorläufigen Scan vom Bild im Vorschaufenster zu erhalten.
 Sie sehen dann mehrere automatisch zugeschnittene Scanrahmen im Vorschaufenster. Mehrere Scanrahmen werden nacheinander nummeriert und in jedem Rahmen oben links mit der entsprechenden Nummer (z.B. 1, 2) gekennzeichnet. Löschen Sie ggf. unerwünschte Scanrahmen, indem Sie auf das »X« in der oberen, rechten Ecke des betreffenden Scanrahmens klicken.
6. Sie können die Größe des Scanrahmens (fließend gepunktete Linie) um das Bild ändern, indem Sie die quadratischen Punkte an den Rändern oder in den Ecken des Rahmens auf die endgültige Scangröße schieben.
7. Gegebenenfalls legen Sie die Dateieinstellungen für Ihre Bilddateiausgabe mit den Optionen in der Rubrik Einstellungen für Dateispeicherung fest.
8. Klicken Sie falls nötig auf **Bildeinstellungen**, um ein Fenster zu öffnen, in dem Sie einen voreingestellten Bildeffekt direkt auswählen oder mit zusätzlichen Bildkorrekturen die Bildqualität manuell einstellen können.
9. Klicken Sie auf **Einlesen**, um zu scannen.

Gewählter Scanrahmen
(mit gepunkteten Linien
umrandet)

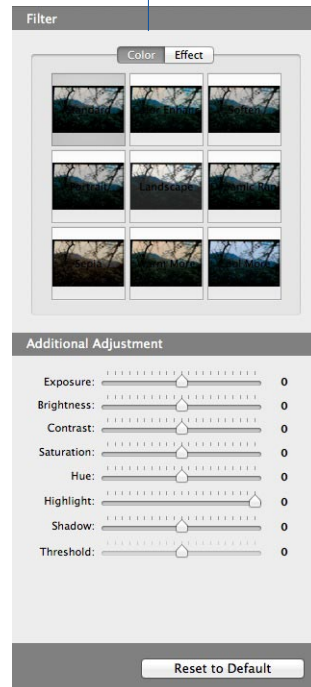
Klicken Sie auf **Scaneinstellungen**, um
zum standardmäßigen Steuerfeld von
ScanPotter zurückzukehren



Klicken Sie auf
Bildeinstellungen,
um ein Fenster mit
einer kombinierten
Neun-Bilder-Anzeige
(Rubrik Filter) und
zusätzlichen
Bildkorrekturen
(Rubrik
Zusatz-einstellung)
für Ihr gescanntes
Bild zu öffnen.

Vorschauenster

Mehrere Scanrahmen
(mit gepunkteten Linien
umrandet und mit einer
Nummer (z.B. 1, 2) in der
oberen, linken Ecke des
Scanrahmens
gekennzeichnet)



Technische Daten

Scanmodi	Farbe, Graustufe und Schwarzweiß in einem Scandurchgang Echte 48-Bit-Farbe (ca. 281 Milliarden Farben) 16-Bit-Graustufe (ca. 65.535 Grauschattierungen)		
Lichtquelle	LED (Leuchtdiode)		
Scanbereich	Aufsicht: 216 mm x 297 mm Transparentes: 127 mm x 254 mm		
Auflösung	Optisch: 4800 dpi x 9600 dpi		
Schnittstelle	Hi-Speed USB (USB 2.0)		
Abmessungen (LxBxH)	457 mm x 248 mm x 57 mm		
Nettogewicht	2,45 kg		
Umgebung	Betriebstemperatur: 10° bis 40° C Relative Luftfeuchte: 20% bis 85%		
Stromspannung	100V bis 240V AC; 50/60 Hz (12V / 1,5A)		
Verbrauch	18 W		
Stromversorgung (Netzteil)	<u>Spannung</u>	<u>Hersteller</u>	<u>Modellnr.</u>
	100 bis 240V	WUXI HARD	HDAD-120015-3C (U.S./TWN)
	100 bis 240V	WUXI HARD	HDAD-120015-3B (Europe)
	100 bis 240V	WUXI HARD	HDAD-120015-3D (AUS)
	100 bis 240V	WUXI HARD	HDAD-120015-3E (UK)

Systemvoraussetzungen

Allgemeine Voraussetzungen

- CD/DVD-ROM-Laufwerk (zum Installieren der Software)
- Farbanzeige mit 24-Bit-Farbausgabe
- 512 MB RAM oder mehr

PC und kompatible Computer

- Pentium IV-PC oder höher mit Hi-Speed USB (USB 2.0)-Anschluss
- Microsoft Windows XP, Vista oder Windows 7

Macintosh

- Intel-basierter Mac-Computer mit integriertem USB-Anschluss
- Mac OS X 10.6 bis 10.7

Wichtig
Änderungen von Spezifikationen, beigelegter Software und Zubehör sind vorbehalten.
Nicht verantwortlich für Druckfehler.

FCC-Übereinstimmungserklärung

Dieses Gerät (Modell: MRS-9600TU2L) wurde geprüft und für übereinstimmend mit den Einschränkungen eines Digitalgeräts der Klasse B, gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften, befunden. Diese Einschränkungen dienen einem angemessenen Schutz gegen schädigende Störfelder bei Installation in einer Wohngegend. Dieses Gerät erzeugt und benutzt Hochfrequenzenergien, kann diese auch abstrahlen und den Funkverkehr empfindlich stören, wenn es nicht anweisungsgemäß installiert und benutzt wird. Es ist jedoch nicht gewährleistet, dass bei einer bestimmten Installation keine Störfelder entstehen. Sollte dieses Gerät den Radio- oder Fernsehempfang nachteilig stören, was sich durch Aus- und Einschalten des Gerätes feststellen lässt, wird der Benutzer zum Versuch ermuntert, die Störung mittels einer oder mehrerer Maßnahmen wie folgt zu korrigieren:

- Empfangsantenne versetzen oder neu ausrichten.
- Abstand zwischen Ausrüstung und Empfänger vergrößern.
- Die Ausrüstung an die Steckdose eines Stromkreises anschließen, an den nicht auch der Empfänger angeschlossen ist.
- Den Händler oder einen erfahrenen Radio/TV-Techniker um Abhilfe bitten.

Hinweis: Es muss ein abgeschirmtes Hi-Speed USB-Schnittstellenkabel mit Ferritkern am Scanneranschluss installiert werden.

Vorsicht: Änderungen am Gerät, die nicht ausdrücklich vom Hersteller genehmigt wurden, könnten ein Erlöschen der Betriebsberechtigung zur Folge haben.

Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Vorschriften. Die Inbetriebnahme unterliegt folgenden zwei Bedingungen: (1) Das Gerät darf keine störenden Interferenzen verursachen, und (2) muss empfangenen Interferenzen, einschließlich solchen, die einen unerwünschten Betrieb verursachen, standhalten.